



AUFERSTEHUNGSKIRCHE

EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE

-BAPTISTEN-

BOOCKHOLTZSTRASSE 17

22880 WEDEL

WWW.AUFERSTEHUNGSKIRCHE-WEDEL.DE

Gemeindebrief

Dezember 2020

Nr.6 / 51.Jahrgang



Auf ein Wort

**Siehe, dein König kommt zu dir,
ein Gerechter und ein Helfer.**

Sacharja 9,9b

*Liebe Gemeinde und Freunde, liebe
Leser des Gemeindebriefes!*

Mit dem ersten Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Mit dem Gedenken des Ewigkeitssonntags haben wir das alte Kirchenjahr feierlich beendet.

Um den Anfängen nachzuspüren, die uns am Ende zu dem führen, der von sich sagen kann: „Ich bin das Alpha und das Omega“ und „Ich bin derselbe, gestern, heute und morgen“ und „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“; bedarf es, dass wir uns wieder dem zuwenden, von dem der Prophet sagt: „Siehe, dein König kommt zu dir.“ **Die vier Advents-sonntage wollen uns helfen, diesem Gerechten und Helfer, der als Kind in der Krippe, zu uns kommt, wieder neu zu begegnen und ihn einladen, bei uns anzukommen.**

**Ankunft – das bedeutet Advent –
Ankunft unseres Herrn und Heilandes
Jesus Christus auch in unseren
Herzen.** Wie kann das gelingen?

Gerade in einer Zeit, die uns allen viel abverlangt. Das Corona Virus küm-
mert sich nicht um Feiertage und

macht auch vor Weihnachten nicht halt. Einhalt gebieten durch Abstand wahren – genau das Gegenteil von dem, was uns sonst in der Advents- und Weihnachtszeit begleitet. Wahrhaft Infekt frei jedoch, können wir die Beziehung zu unserem Herrn und Heiland Jesus Christus aufnehmen und vertiefen. „Man sieht nur mit dem Herzen gut.“; ließ Antoine de Saint-Exupéry seinen „kleinen Prinzen“ sagen. Damit uns „nicht Hören und Sehen vergeht“, ist es wichtig auf den zu hören und sehen, der die Welt und seine Geschehnisse in seinen Händen hält.



Jesus Christus kommt zu uns – mit-
ten hinein in eine zerrissene und um-
kämpfte Welt – damals vor über 2000
Jahren und heute – mitten hinein in
meinen Alltag. Der himmlische König
verlässt sein Reich, um auf der Erde
seine Liebe bodenständig zu uns
Menschen zu bringen – auch zu dir!

Jesus Christus kommt zu uns – und
will Herberge finden in meinem und
deinem Herzen – egal wie ärmlich es
aussieht oder welcher Ballast noch
hinauszuwerfen ist.

**Jesus Christus kommt zu dir und
zu mir** – und will sein Leben mit uns
teilen.

Jesus Christus ist ansprechbar –
heute und für alle Zeiten. Ein Gebet
durchbricht das Schweigen.

Laden wir IHN ein - unser Leben zu
teilen. Amen, ja so soll es sein, so
kehrt mein Heiland bei mir ein.

Bleiben Sie, bleibt Ihr gesegnet in
diesen Advents- und Weihnachtsta-
gen!

Ihre/Eure Pastorin

Claudia Schneider-Pflanz



Musikalischer Adventsgottesdienst

**am 4. Advent, 20.12.2020 um 10:00 Uhr
mit Thomas Steinlein;**

Musiker, Sänger und Songwriter.

Wir freuen uns, dass er wieder bei uns zu
Gast sein wird.

**Bitte für den Gottesdienst bis Mittwoch,
den 09.12. anmelden.**

Da die Plätze begrenzt sind, wird evtl. ein
zweiter Gottesdienst um 11:30 stattfinden.

Liebe Geschwister, liebe Freunde!

Seit Beginn der Corona-Pandemie habe ich einen Halbsatz aus einem Interview mit der Hamburger Virologin Marylyn Addo vom UKE im Kopf: „...*möglicherweise wird sich das Corona-Virus wie auch andere vorher im Laufe der Zeit abschwächen.*“

Wie wir alle feststellen müssen, hat sich diese Hoffnung bisher leider nicht erfüllt. Daher werden wir auch die Advents- und Weihnachtsgottesdienste nur unter den vorgegebenen Hygienebedingungen feiern können.

Als Gemeindeleitung haben wir daher beschlossen, dass wir als Gemeinde **zwei Gottesdienste am Heiligen Abend (15.00 und 17.00 Uhr)**

und den nächsten Gottesdienst am 27.12. um 10.00 Uhr anbieten möchten.

Für diese Gottesdienste brauchen wir eure **Anmeldung frühzeitig**, damit wir insbesondere für den 24.12. erkennen können, ob wir beide Zeiten (s.o.) anbieten sollten. Falls sich jeweils nur wenige Anmeldungen auf die beiden Zeiten verteilen, würden wir nur einen Gottesdienst anbieten.

Das möchten wir spätestens bis zum 4. Advent kommunizieren.

Daher die dringende Bitte an Alle auch die dauerhaft Angemeldeten:

Anmeldung für den 24.12. und den 27.12. bis zum Mittwoch 09.12.2020 mit Angabe der Uhrzeit für den Heiligen Abend.

Weiterhin haben wir als Gemeindeleitung beschlossen, dass die **Weihnachtskollekte** zu gleichen Teilen an **Brot für die Welt** und **EBM** weitergeleitet werden soll.

Wer zu keinem der Weihnachtsgottesdienste kommen kann oder die Kollekte gerne schon vorher geben möchte, kann das Geld unter dem Stichwort „Weihnachtskollekte“ auf das Gemeindep konto überweisen.

„Wer nicht die herbe Seligkeit des Wartens, das heißt des Entbehrens in Hoffnung, kennt, der wird nie den ganzen Segen der Erfüllung erfahren.“ (Dietrich Bonhoeffer)

Im Namen der Gemeindeleitung wünsche ich euch eine gesegnete Adventszeit

Gabriele Groth

Impressum Herausgeber:	Auferstehungskirche - Baptisten Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde Wedel im Bund Ev.-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R Boockholtzstr. 17, 22880 Wedel mail@auferstehungskirche-wedel.de www.auferstehungskirche-wedel.de
Pastorin:	Claudia Schneider-Pflanz Tel.: 04103 923 65 60 Pastorin.schneider-pflanz@auferstehungskirche-wedel.de
Gemeinde- brief:	(ViSdP) Artur Pflanz Tel.: 04103 923 65 60 Artur@Pflanz.org Redaktionschluss für die nächste Ausgabe 15.12.2020
Bankkonto:	Stadtsparkasse Wedel IBAN: DE27 22151730 0000 004413 Spar- und Kreditbank EFG eG, Bad Hornburg IBAN:DE47 5009 2100 0000 5600 06

Termine im Dezember 2020

- Fr 04. Dez 18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet
in der kath.Kirche St.Marien
- Sa 05. Dez 17:00 Uhr Ökumenisches Adventssingen im Freien
bei der kath. Kirche St. Marien (Seite 7)
- So 06. Dez 10:00 Uhr Gottesdienst am 2. Advent**
Predigt: Sieghild Rapur
- Do 10. Dez 19:00 Uhr Sitzung der Gemeindeleitung**
- Sa 12. Dez 17:00 Uhr Ökumenisches Adventssingen im Freien
bei der kath. Kirche St. Marien (Seite 7)
- So 13. Dez 10:00 Uhr Gottesdienst am 3. Advent**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- Sa 19. Dez 17:00 Uhr Ökumenisches Adventssingen im Freien
bei der Christuskirche Schulau (Seite 7)
- So 20. Dez 10:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst am 4. Advent**
mit Thomas Steinlein
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
(Anmeldung bitte bis Mi. 09.12.)
evtl. 2. Gottedienst um 11:30 Uhr) (Seite 3)
- Do 24. Dez 15:00 Christvesper** (Anmeldung bitte bis Mi. 09.12.)
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- Do 24. Dez 17:00 Christvesper** (Anmeldung bitte bis Mi. 09.12.)
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
- So 27. Dez 10:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss**
Predigt: Pn. Claudia Schneider-Pflanz
(Anmeldung bitte bis Mi. 09.12.)

Bitte **anmelden zu jedem Gottesdienst** und jeder Veranstaltung
per Email : **Anmeldung@Auferstehungskirche-Wedel.de** oder
Telefon: 04103 - 923 65 60

Da zum Redaktionsschluss nicht klar ist, welche Veranstaltungen im Januar stattfinden können, wird es für Januar einen neuen Gemeindebrief geben.

Die Wiedersehensfreude war trotz der Hygienemasken im Gottesdienst groß. Unser früheres **Pastorenehepaar Dietmar und Susanne Ullrich** (1982 – 1990) waren zu Besuch in der Gemeinde. Nach der Predigerzeit bei uns hatte Dietmar seine Mitarbeit in der Evangelisch-Freikirchlichen Beratungsstelle und Susanne ihre Lehrtätigkeit in Hamburg aufgenommen. Bis heute hat Dietmar eine eigene Praxis zur Beratung von Menschen mit psychischen Problemen, in der er auch jetzt noch tätig ist. Inzwischen sind beide Großeltern eines Enkelkinds. Der Besuch in Wedel hat natürlich einen besonderen Bezug, denn als ehemaliger Pastor war Dietmar bereit, uns die Sonntagspredigt zu halten. Der einleitende Text über unsere Gotteskindschaft steht in Römer 8, 14 – 17 und der Predigttext in Math. 4, 1 – 11 (Versuchung Jesu durch den Satan). Frage: Sind wir nur Zuschauer in diesem Fall? Was geht uns das an? Jesu Erfahrung



geht uns an! Unmittelbar nach der Lobpreisung schickt Gott ihn in die Versuchung durch den Teufel. Dreimal spricht der Versucher ihn an. Schließlich hat Er doch nein gesagt. Anzubeten sei nur Gott und keine andere Macht auf Erden. Die 3 Wahrheiten in der Versuchung sind: Gott ist anders, wir müssen uns von seinem Bild

verabschieden; Gott ist nicht Zeus. Er ist die gute Macht der Liebe. Die Trennung zwischen göttlich und menschlich ist aufgehoben. Unser Leben ist der Platz für göttliche Offenbarungen, Gottes Ja zu uns Menschen. Unsere innere Würde: Durch Jesus sind wir Töchter und Söhne Gottes. Lassen wir uns mithinein-nehmen in seine Gotteskindschaft. Wir sind Miterben Christi.

Dietmars lebendige Predigt hat mich als Zuhörer gefesselt und ich wurde wieder an zurückliegende Zeiten in der Gemeinde erinnert, in der auch ich meinen Beitrag leisten konnte und so am Leben in Gottes Haus teilhatte.

Manfred Meske

Jubiläum in der Kita Löwenzahn

In diesem Jahr beglückwünschen wir gleich zwei pädagogische Fachkräfte zum Dienstjubiläum. Am 01. Oktober gingen die Glückwünsche und der Dank zur 10jährigen Betriebszugehörigkeit an Regina Richter aus der Regenbogengruppe.



Und direkt einen Monat später, empfing Elena Konstaninou, am 01. November die Glückwünsche zum 30jährigen Dienstjubiläum in der Kita Löwenzahn, ebenfalls in der Regenbogengruppe. Gemeinsam feiern Elena und Regina also 40 Jahre Einsatz für die Kita Löwenzahn. Eine Zeit in denen viele Kinder und Eltern, aber auch Kolleginnen, Leitungen und Trägervertreter Teil der Kita Löwenzahn waren. Wir danken euch für euren bisherigen engagierten und liebevollen Einsatz in der Kita Löwenzahn und dass ihr jedem Sturm trotzt!

*A. Kruse, R. Höpermann,
G.Groth, S. Campione*

Ökumenisches Adventssingen unterm Sternenzelt

„Mache dich auf und werde Licht“

In der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) werden wir für die jeweiligen Samstage im Advent von 17:00 bis 17:30 an den Orten,

- 5. Dez. kath.Kirche St.Marien
- 12. Dez. kath.Kirche St.Marien
- 19. Dez. Christuskirche Schulau

ein Miteinander Singen im Freien veranstalten. Eingebunden in eine adventliche Andacht und Segensworten .

Bitte mitbringen:

Zettel mit Namen und Telefonnummer,
Laterne/ Taschenlampe falls vorhanden

Claudia Schneider-Pflanz



Foto: Lotz

Monatsspruch
DEZEMBER
2020

Brich dem
Hungrigen **dein**
Brot, und die im
Elend ohne Obdach
sind, führe **ins Haus!**
Wenn du einen nackt
siehst, so **kleide ihn**,
und entzieh dich nicht
deinem Fleisch und Blut!

JESAJA 58,7